

## **Bundesversammlung.**

Die Herbstsession der Bundesversammlung ist Samstag, den 26. September 1931, geschlossen worden.

Die Übersicht der Verhandlungen wird nächstens dem Bundesblatt beigegeben werden.

### **Aus den Verhandlungen des Bundesrates.**

(Vom 22. September 1931.)

Das Referendumskomitee gegen das Bundesgesetz über Alters- und Hinterlassenenversicherung hat der Bundeskanzlei bis am 22. September eine grössere Anzahl Unterschriftenbogen, die 61,366 Unterschriften enthalten sollen, zum Zwecke der Veranstaltung der Volksabstimmung übergeben. Das eidgenössische Statistische Amt ist mit der Prüfung dieser Unterschriften betraut.

(Vom 25. September 1931.)

Der Instruktion für die Erstellung und Revision der Wirtschaftspläne in den öffentlichen Waldungen des Kantons Zürich, vom 25. November 1930, wird die Genehmigung erteilt.

Dem an Stelle des verstorbenen Herrn Edmundo Lagos zum argentinischen Berufskonsul in Zürich, mit Amtsbefugnis über die Kantone Zürich, Schaffhausen, Aargau, Luzern, Obwalden, Nidwalden, Uri, Schwyz und Zug ernannten Herrn Fernando Schlieper wird das Exequatur erteilt.

### **Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.**

#### **Öffentlicher Erbenaufruf.**

(Art. 555 des schweizerischen Zivilgesetzbuches.)

Am 13. August 1931 ist im Altersasyl St. Elisabeth auf Bleichenberg bei Biberist (Solothurn) Frau Theodora **Oeschger** geb. Schwitzer, Franz Xavers sel. Witwe, von Wil (Kt. Aargau) und Basel, verstorben.

Da die Erben der Verstorbenen unbekannt sind, ergeht an diejenigen erbberechtigten Personen, welche in dieser Eigenschaft auf die Erbschaft der genannten Erblasserin Anspruch erheben wollen, die Aufforderung, sich binnen Jahresfrist, d. h. bis und mit 19. September 1932, bei dem unterzeichneten Amtschreiber anzumelden. Der Anmeldung sind die zivilstandsamtlichen Ausweise beizufügen.

Solothurn, den 16. September 1931.

(1.)

Der Amtschreiber von Kriegstetten:  
**J. Wytenbach, Notar.**

## Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden.

2. Heft (1928).

Das 2. Heft der **Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden** ist erschienen und kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei bezogen werden. Das Heft umfasst 110 Seiten.

Die Sammlung der **Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden** enthält nicht nur Entscheidungen des Bundesrates oder von Departementen in Beschwerdefällen, sondern, sogar zum grössern Teil, Äusserungen grundsätzlicher Natur von Verwaltungsstellen, die sich zur Publikation eignen, Auskünfte, Weisungen.

Preis des Exemplars Fr. 1. 30, zuzüglich Porto und Nachnahmespesen.

**Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.**

---

### Gebrauchszolltarif; Neuausgabe.

Die Oberzolldirektion hat eine Neuausgabe des Gebrauchszolltarifes in **deutscher** Sprache erstellt, welche auf den 15. August 1931 bereinigt ist.

Aus dem Inhalt dieser Neuausgabe seien erwähnt:

Das Bundesgesetz betreffend den schweizerischen Zolltarif von 1902;  
die Bundesbeschlüsse betreffend die Abänderung des Zolltarifes und die Verzollung von Tabak;  
die Verordnung über die Tara, sowie über die Gewichts- und Zollberechnung;  
die Vorschriften betreffend den Bezug der statistischen Gebühren, sowie ein Verzeichnis betreffend andere Gebühren (Gebühren für die grenztierärztlichen Untersuchungen etc.);  
das alphabetische Sachregister (letzteres beschlägt lediglich den Tariftext).

Der Tarif selbst enthält neben dem Text und den Ansätzen, wie sie auf 1. Juli 1921 in Kraft gesetzt wurden, die seither durch Handelsverträge und andere Erlasse bedingten Abänderungen, die Tarifinterpretationen des Bundesrates und die Höhe der Tarazuschläge.

Exemplare dieser Neuausgabe können zum Preise von **Fr. 3. 50** zuzüglich Porto- und Nachnahmespesen bezogen werden.

Eine gleichartige Ausgabe wird in nächster Zeit auch in italienischer Sprache erhältlich sein.

#### Bezugsstellen:

Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern;

Zollkreisdirektionen Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie die Hauptzollämter in Zürich, St. Gallen und Luzern.

Bern, den 10. September 1931.

**Eidgenössische Oberzolldirektion.**

---

## Ein juristisches Standardwerk

Eine oft empfundene Lücke in der juristischen Literatur der Schweiz wird ausgefüllt durch das in den nächsten Tagen erscheinende

# Handbuch der schweizerischen Behörden

Im Auftrag des

Eidgenössischen Justiz- und Polizei-Departements

bearbeitet von alt Zivilgerichtspräsident

**Dr. Alfred Silbernagel**

Das Handbuch ist ein Wegweiser durch die Organisation und die Kompetenzen der gesetzgebenden, richterlichen und Verwaltungsbehörden der Eidgenossenschaft und der Kantone

XVI + 672 Seiten

Unentbehrlich für Behörden,  
Handel und Industrie, Juristen und Banken und für jeden  
politisch interessierten Schweizer

Preis broschiert 10 Fr., in Leinen gebunden 12 Fr. 50

Spezialpreis, bei direktem Bezug vom Verlag, für eidgenössische und kantonale Behörden

broschiert 7 Fr., in Leinen gebunden 9 Fr. 50

**Verlag K. J. Wyss Erben, Bern**  
Aktiengesellschaft

N. B. Die Sortimentsbuchhandlungen liefern zum normalen Verkaufspreis von 10 Fr für das broschierte und 12 Fr 50 für das gebundene Exemplar.



## **Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1931
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	39
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.09.1931
Date	
Data	
Seite	302-304
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 477

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.